

Name des Betriebs:	<b>Betriebsanweisung</b> <i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)</i>	 Stand: 02/2022
Arbeitsbereich	Tätigkeit:	Unterschrift:

### GEFAHRENSTOFFBEZEICHNUNG

## EXAKT PURON

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.  
Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

**Körperschutz:** Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen  
**Augen-/Gesichtsschutz:** Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).  
**Handschutz:** Handschuhe aus Nitril Kautschuk.  
**Atemschutz:** Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Filter A2 P2 (EN 14387).  
**Verhaltensregeln:** Unter Verschluss aufbewahren! Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermittel fernhalten. Beschmutzte Kleidung sofort wechseln. Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen trinken, rauchen.

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL – Notruf 112



**Ersthelfer:**  
Frau/Herr:

**Im Brandfall:** *Geeignete Löschmittel:* Auf Umgebung abstimmen  
Nicht brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich  
**Auslaufen:** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
**Sonstiges:** Unbeteiligte warnen! Vorgesetzten informieren!

### ERSTE HILFE – Notruf 112

**Nach Einatmen:** Frischluft. Ggf. Arzt hinzuziehen.  
**Nach Hautkontakt:** Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen. Bei Hautreizung Arzt hinzuziehen.  
**Nach Augenkontakt:** Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Sofort Augenarzt hinzuziehen.  
**Nach Verschlucken:** Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser), kein Erbrechen auslösen, sofort Arzt hinzuziehen.  
**Allg. Hinweise:** Bei Symptomen, die auf Einwirkung des Mittels zurückzuführen sind, Arzt aufsuchen. Etikett dem Arzt vorlegen.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Fußboden und verunreinigte Gegenstände vorsichtig säubern. Präparatreste sowie verschüttete aufgenommene Stoffe in gekennzeichneten Gefäßen sammeln und bei der zuständigen Entsorgungsstelle abgeben.

**Abfallschlüssel**

07 06 01 \* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
20 01 29 \* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

\*: Die Entsorgung ist nachweislichpflichtig.